

Cantars 22 – Kirchenkultur von 12 bis 12

Endlich ist es so weit, am Samstag, 21. Mai 2022 findet in Dübendorf das Kirchenkulturfest «cantars» mit rund 150 Mitwirkenden statt. Ursprünglich war das Fest in über 30 Ortschaften in der ganzen Schweiz für den Frühling 2021 geplant gewesen, wegen Corona mussten aber die meisten Organisatoren absagen, Dübendorf ist einer der wenigen Orte, welcher an der Durchführung festhielt und den cantars-Tag um ein Jahr verschob.

Mit einem Konzert der Brassband Posaunenchor Dübendorf auf dem Vorplatz der Kirche Maria Frieden startet am Samstag 21. Mai um 12 Uhr der Kirchenkultur-Tag und endet kurz vor Mitternacht mit einer «Musik zur Nacht». Dazwischen findet zu jeder vollen Stunde, abwechselnd in der reformierten Kirche im Wil und in der katholischen Kirche Maria Frieden, ein Programmpunkt statt. Die einzelnen Programmpunkte dauern jeweils rund 40 Minuten, sodass genügend Zeit bleibt, von einem Konzert zum andern zu wechseln. Um 20 Uhr macht das Kirchenkulturfest auch einen Abstecher in die EMK an der Adlerstrasse zu einem Konzert mit Christof Fankhauser.

Die zwölf Programmpunkte bieten Kultur für Jung und Alt, zum Mitmachen und zum Zuhören. Der musikalische Bogen reicht vom einfachen Orgelstück für Kinder, über Gospelsongs und moderne geistliche Lieder bis zu «Bilder einer Ausstellung» mit Video-Projektion von Kandinskys Bühnen-Inszenierung von 1928; in der musikalischen Vesper um 18 Uhr ist gar eine Uraufführung des Dübendorfer Kirchenmusikers Stephan Lauffer zu hören. Neben den beiden Kirchenchören von Dübendorf, wirken zwei Kinderchöre der Musikschule Region Dübendorf, das Kammerorchester Dübendorf oder der Jodelclub Schwyzerhüsli mit, aber auch einzelne Künstlerinnen und Künstler, wie Dirk Trüten (Orgel) Yun Zaunmayr mit ihren Orgelschülerinnen oder Sebastian Tortosa (Klavier) und Kathi Lindenmann (Blockflöten). Das ausführliche Programm liegt an den Konzertorten und an zahlreichen weiteren Orten in Dübendorf auf oder kann unter [www. cantars.org/programm/21-05-duebendorf](http://www.cantars.org/programm/21-05-duebendorf) nachgeschaut werden.

Der Eintritt zu allen zwölf Konzerten ist frei, zu Deckung der hohen Kosten gibt es eine Kollekte. Damit sich das Publikum zwischen den einzelnen Konzerten auch stärken kann, gibt in der Kirche im Wil und im Pfarreizentrum Leepünt während des ganzen Tages eine kleine Festwirtschaft. Zudem bietet die Pfadi St. Jakob von 14.00 bis 17.00 Uhr im Pfarreizentrum Leepünt für Kinder eine Mitspielmöglichkeit an, damit die Eltern unbesorgt ins Konzert gehen können.